

# Bürger für Technik

Kurzinfos Nr. 243 aus Energie, Wissenschaft und Technik

10.02.2008

+ Greenpeace betreibt Panikmache und fordert von der EU hunderte "giftige" Pestizide zu verbieten:

Höchstmengen an Schadstoffen  
als gesundheitsschädlich herausstellte  
1/100tel bzw. 1/1000tel der Mengen

- Der Klimakatastrophenrausch vernebelt manches Hirn:  
warum das Segelschiff einst dem Dampfer weichen musste.  
Und was passiert bei Windstille?

Wintertagung des Deutschen Atomforums am 07.02.08 in Berlin  
Es sei antiquiert und absurd, am Ausstieg festzuhalten. Man  
müsse die Laufzeiten der Kernkraftwerke verlängern. Wenn dem Standort Deutschland Gefahr drohe,  
müsse man sich auch im Wahlkampf zu Wort melden dürfen.

Atomausstieg Fehleinschätzung

Kein Land der Welt hat  
den Ausstieg aus der Kernenergie tatsächlich vollzogen.

Seiner Partei wirft Clement vor, sie würde keine konkreten  
Angaben dazu machen, wie sie die Kernkraft ersetzen wolle.  
(Welt, FAZ, taz, SZ, 08.02.08) Clement  
-Ich bin Mitglied  
der SPD und habe auch die Absicht das zu bleiben.  
der Abwägung zwischen dem Wohl des Landes und dem der Partei

Tatsachen einfach nicht zur Kenntnis genommen, weil sie nicht ins Pro-  
gramm passen

Atomdebatte, die nicht nur in der SPD gärt, lässt sich  
jedoch nicht ignorieren

unterstützt von prominenten SPD-Mitgliedern

Weitere Unterstützer für Clements Position

Als der Atomausstieg beschlossen wurde, kostete das Rohöl 20-30 \$/barrel Heute  
100 \$/barrel  
sicherhei  
RWE-Chef Großmann  
Versorgungs-  
& +!

Gazprom will Ukraine erneut das Gas kürzen.  
Erhöhung des Gaspreises um 38 %  
Energiekonzern Naftogaz Ukraine steht vor der Pleite

"Dass bei der Atomstromerzeugung kein Kohlendioxid freigesetzt wird, hat sich inzwischen bis zum Vorsitzenden der  
Sozialdemokraten herumgesprochen." Kommentar von Andreas Mihm FAZ 04.02.08 „Atomstrom ist grün“

Bankverbindung: Volksbank Marl-Recklinghausen Kto Nr. 905 888 205, BLZ 426 610 08